

# Saxofour plays Mozart

## Die Zaubertröte

### Die Zaubertröte

The Mozart year 2006 was occasion enough for the Austrian saxophone quartet "SAXOFOUR" to arrange pieces, arias and themes of the composer in their proven special diverse saxofour way. This is the second encounter with Mozart since 1991 (yes, that's right- That's how long this saxophonesoundspacecaptainconnectionorganization!) The perhaps from above inspired melodies from Wolfgang Amadé get new clothes: captivating rhythms, and original colored harmonies born in the heads of the four composaxophonists. Melodies of the master from Salzburg are certainly conveyed through improvisation inflamed humor in a one-of-a-kind hearing experience. Maybe master Mozart is dancing in heaven ... enjoying the greetings from the year 2006.

And a phrase describing the quartet for the uninformed: Creative-virtuoso Saxophone quartet that doesn't let fun come up short.

### Lineup:

Florian Bramböck  
Klaus Dickbauer  
Christian Maurer  
Wolfgang Puschnig



### distributed by:

A:	Preiser Records	<a href="http://www.preiserrecords.at">www.preiserrecords.at</a>
D:	MVH Heinzemann	<a href="http://www.m-v-h.com">www.m-v-h.com</a>
Japan:	Kohshin Media	<a href="http://www.kohshinmedia.com">www.kohshinmedia.com</a>
USA:	CD-Baby	<a href="http://www.cdbaby.com">www.cdbaby.com</a>

Online downloads: Apple iTunes, Amazon, Emusic, Napster, Nokia etc.



### Track Listing:

01. Shake Shake Shake (3:16)
02. Nozze (4:49)
03. Klavierkonzert Nr. 21, C-Dur (4:08)
04. 40er Rhumba (3:17)
05. Ave Verum (5:46)
06. Die Königin erwacht (3:05)
07. Sonate #11 (4:58)
08. Vogelfänger (3:14)
09. Arie des Cherubin (3:16)
10. Der Klarinettenmurgel (3:56)
11. Flötenkonzert (4:44)
12. Die Engel singen, C-Dur (2:36)

[www.ats-records.com](http://www.ats-records.com)  
[www.toene.at/saxo4](http://www.toene.at/saxo4)

Release Date	A:	15/10/10
	D:	15/10/10
	USA, Japan:	01/11/10
Format		CD
Catalog Number		CD-0716
File Under:		Jazz / Classical



9 005216 007165

# Saxofour plays Mozart

## Die Zaubertröte

### Florian Bramböck

geb. 1959 in Innsbruck. Saxophonstudium am Konservatorium Innsbruck bei Prof: Walter Kefer. 1984 klassisches Diplom an der Grazer Musikhochschule und Lehrbefähigungsprüfung bei Prof: Peter Straub. 1985 Jazzdiplom bei prof. K.H. Miklin. weitere Studien an der University of Miami und bei Ivan Roth (Basel). seit 1985 Lehrer für Saxophon am Konservatorium Innsbruck. zahlreiche Kompositionen : Rhapsodie für Blasorchester; Reggae für Horn und Blo, Concertino für Altsax und Blo sowie für Trompete und Blo. Konzertstücke für Schlagzeug und Blo, suite amraser für Blo, mit Intrada für Blo (Papstmesse Bergisel), Konzert für 4 Hörner & Blo, Captain, mein Captain - adagio f. Blo, weiters Kammermusik, Jazz und Jazzrock. spielte u.a. mit ANACONGA, OSTINATO, MUSIC COMPANY und VIENNA ART ORCHESTRA.



### Klaus DICKBAUER

geb. 1961 in Wels. studierte Klarinette am Mozarteum Salzburg und Saxophon am Konservatorium in Wien und am Berklee College of Music in Boston. seit 1991 Lehrauftrag für Saxophon an der Hochschule für Musik u. dst. Kunst in Wien. arbeitet seit 1984 in Projekten verschiedenster musikalischer Stilrichtungen : OPEN ART BAND, WINDUP OSTINATO, RENS NIEWLAND CIRCUS, JORIS DUDLI SEPTET, BLUE BRASS CONNECTION, VIENNA BIG BAND MACHINE, KARL RATZER'S HORMS SPECIAL, HANS KOLLER SEXTETT, RONNIE BOURRAGE TRIO, AUSTRIAN HORNFLAKES. Mitbegründer des Ensembles für zeitgenössische Improvisationsmusik CALL BOYS INC. (New Jazz Festival Moers Jazzfestival Istanbul, steirischer Herbst). Konzertreihe für zeitgen. Musik in Kirchen mit WOLFGANG MITTERER und GUNTHER SCHNEIDER (Festival Musica Sacra, Italien). Duo Projekt ERLMOSER-DICKBAUER. Duo Projekt mit WOLFGANG MITTERER. Literaturprojekt mit CONRAD BAYER und ULI SCHERER. INTERGALACTIC MAIDEN BALLET HANS KOLLER SEPTETT X-QUARTETT mit W.MITTERER, W REISINGER, JEAN PAUL CELEA. seit 1990 Mitglied des VIENNA ART ORCHESTRA. Tourneen mit ERNST JA NDL. Konzerte u.a. mit : FRITZ PAUER, CARTER JEFFERSON, IDRIS MUHAMMED



### Christian MAURER

geb. 1967. Studierte Saxophon an der Hochschule für Musik und darstellende Musik in Wien, wo er seit 1991 auch klassisches Saxophon unterrichtet. Christian Maurers Arbeit reicht von Konzerten und Aufnahmen mit klassischen Ensembles wie den Wiener Philharmonikern, Berliner Philharmonikern, dem Radio Symphonieorchester, dem Klangforum Wien und dem Saxophonik Quartett bis zu seinen Projekten im Jazzbereich. In den Formationen Saxofour (mit Wolfgang Puschnig, Klaus Dickbauer und Florian Bramböck), dem Upper Austrian Jazzorchestra (Arbeit mit Kenny Wheeler, Jack Walrath, Johnny Griffin) und dem Christian Maurer Quintett lässt er seine Kompositionen einfließen, die vom afro-amerikanischen Jazzidiom geprägt sind und auch als farbliche Facetten Ausdrucksformen aus dem zeitgenössischen E-Bereich beinhalten.



### Wolfgang PUSCHNIG

geb. 1956 in Klagenfurt. ab dem 7. Lebensjahr Musikunterrichtl (Blockflöte, Violine). Querflötenstudium an der Wiener Musikhochschule und Saxophon am Konservatorium der Stadt Wien (bis 1980). 1978 Gründung des VIENNA ART ORCHESTRA mit MATTHIAS RIJEGG. ab 1980 Zusammenarbeit mit HANS KOLLER. Initiator der Gruppen PART OF ART und AIR MAIL. als Solist tätig für: VAO, THOMAS PERNES, OTTO M. ZYKAN, HEINZ KARL GROBER, ETHNIC PERCUSSION PROJECT, CARLA BLEY, WIENER SYMPHONIKER eigene Ensembles und Projekte: RED SUN & SAMUL NORI (koreanische Meistertrommler), A.M.4 (LINDA SHARROCK, ULI SCHERER, ALPINE ASPECTS, THE THREE MAN BAND (JTACIJMA, FRANK SAMBA)). Konzerte in Europa, USA, Kanada, Afrika, Thailand, Indien und Japan.



# Saxofour plays Mozart

## Die Zaubertröte

Saxofour wurde anlässlich der „Austria Jazz Tage Vöcklabruck 1991“ gegründet. Anfangs schöpfe das Quartett aus dem reichen Fundus der Kompositionsschätze Florian Bramböcks.

Bald aber fingen auch die anderen Herren auf ihre äußerst eigene Art und Weise zu komponieren und arrangieren an.

Manches Stück wird auch unter Vorgabe kurzer melodischer Motive oder harmonischer Vorgaben direkt von den Vieren in improvisierender Manier entwickelt.

Seit 1991 spielte Saxofour an die 250 Konzerte, präsentierte zum Leidwesen der Anhängerschaft leider erst 1998 die erste CD „*Horns Astray*“ (PAO 10410) und 2000 im Rahmen einer aufsehenerregenden Weihnachtstournee die CD „*Laßt uns froh und munter sein*“ (PAO 10170).

Nicht nur Konzerte, auch aktionistische Events z.B. oberösterreichischer Maler oder französischer Automobilkonzerne werden von Saxofour musikalisch betreut.

Im Sommer 2000 gab es eine mit Schlagzeug (Jojo Mayer), Baß (Robert Riegler) und Gitarre (Rick Iannacone) erweiterte Besetzung beim Jazzfestival Saalfelden unter der Federführung von Klaus Dickbauers „*Horns Astray*“.

2001 traf sich Saxofour mit dem österreichischen Vater des Saxophons im Jazz, Hans Koller, bei dessen Geburtstagsfeier im Radiokulturhaus .

Seit 2001 besteht auch im Ausland reges Interesse an der Musik Saxofours, so gab es in diesem Jahr eine Marokko- und Frankreichtournee.

Im Juni 2002 wurde das Album „*Vocalizing Reeds*“ (PAO 10370) veröffentlicht, welches wieder ausschließlich eigene Kompositionen in einer Mischung von Jazz, Musik österreichischer Wurzeln und anderer ethnischer Einflüsse vereint. Tourneen führten Saxofour 2002 durch Österreich, Belgien und Italien,

Im Juli 2002 fand die Premiere eines Projektes mit Mario Joao bei den Gmundner Festwochen statt, welches im Dezember 2002 dann live aus dem Wiener Jazzclub „*Porgy & Bess*“ von der EBU (European Broadcast Union) in alle europäischen Länder übertragen wurde.

Das zweite Weihnachtsprogramm „*Reindeer Games* (Emarcy Records, 066 695-2)“ erschien Ende 2002 und wurde 2002/03 auf einer ausgedehnten Tournee durch weihnachtlich geschmückte Konzertsäle präsentiert.

Im März 2003 gab es eine Tournee mit der Percussionlegende Don Alias.

Im September 2003 spielte Saxofour, erweitert durch Gerald Preinfalk und den Wiener Pianisten Paul Urbanek, die Musik Urbaneks in einem Konzert und im Studio für die gleichnamige CD „*Stream 5*“ ein. Auftritte in Wien und beim Salzburger Jazzherbst 2005 folgten.

# Saxofour plays Mozart

## Die Zaubertröte

Die Zusammenarbeit mit Maria Joao wurde im November 2003 bei einigen Konzerten in der Sängerin Heimat Portugal fortgesetzt. Das Projekt kam im April/Mai 2004 wieder nach Österreich, mitsamt einer CD Einspielung für „Universal Music“, welche nach einer ausgedehnten Europatournee im Herbst 2005 erschien.

(Cinco, Emarcy Records 06249873130)

Ende März 2004 fand die Premiere eines gemeinsamen Projektes mit dem Kinderbuchautor **Martin Auer** im Wiener Konzerthaus statt, welches 2005 auf Österreichtournee ging (Das Haus in meinem Kopf, CD dazu 2006).

Im November und Dezember 2004 präsentierte Saxofour seine dritte Weihnachts CD auf einer ausgedehnten Tour durch Österreich, Deutschland und die Schweiz.

(Europaen Christmas, Emarcy Records 986880-7)

Maria Joao ist bei dieser Produktion auch bei 4 Liedern vertreten.

Im Dezember 2005 erschien eine DVD, welche Videos und Mitschnitte von 1991 bis 2005 beinhaltet, die teilweise von Paul Urbanek in Bild und Ton bearbeitet wurden.

Aufgebaut ist diese wie ein Adventkalender (Saxofour Adventcalendar DVD, Emarcy Records 9875689), und ist deshalb bei der Weihnachtstour 2005 unter einigen Christbäumen gelandet.

2006 war Saxofour wieder mit Maria Joao unterwegs, bearbeitet wie viele Ensembles auch Mozarts Musik (Die Zaubertröte) und erarbeitete ein neues Programm, welches die Lieblingsfilmmusiken der 4 Herren zum Thema hat.

Auf ausgedehnten Tourneen wurde das Programm bei Festivals in Deutschland, der Slowakei, Serbien und Österreich präsentiert.

Die CD dazu erschien im Mai 2007 (Our Favourite Filmsongs, Emarcy Records).

2009 wurde das Mozart-Programm auf CD aufgenommen, und wird Anfang 2010 erscheinen.

Parallel dazu ist das neue Programm „Four and More“ in Planung.